





Liebe Gemeinde,  
wenn ich etwas Neues beginne, dann habe ich mir angewöhnt, einen Moment innezuhalten und dabei einen Blick zurück zu werfen. Wofür kann ich dankbar sein? Was lief nicht gut? Von diesem „Blick in den Rückspiegel“ werde ich mir bewusst, wo ich jetzt stehe. Und ich bekomme neuen Mut und Kraft, meinen Weg weiter zu gehen.

Wir stehen jetzt am Beginn des neuen Kirchenjahres. Ein ereignisreicher und spannender Weg, das große Reformationsjubiläumsjahr, liegt nun hinter uns. Da war im Mai ein Kirchentag auf dem Weg in Leipzig, anschließend strömten viele tausend Menschen zum gemeinsamen Festgottesdienst auf die Elbwiesen vor Wittenberg. Da war auch die Weltausstellung Reformation in Wittenberg. In unserer Gemeinde waren es besonders die gut besuchten Gottesdienste mit Kanzelrede, die wichtige Denkanstöße gaben und zur konstruktiven Auseinandersetzung ermutigten. „Geht die Reformation weiter?“ – diese Frage stand zum Abschluss der Kanzelreden am Reformationstag 2017 auf dem Programm. Mit Blick in die Zukunft möchte ich hier gerne in ein sehr bekanntes Lied aus unserem Gesangbuch einstimmen: „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt.“ (EG 395)

In ein paar Wochen stehen wir am Beginn des neuen Kalenderjahres. Viel ist im zurückliegenden Jahr passiert, auf der großen Weltbühne, in unserem Land und vielleicht auch bei Ihnen ganz persönlich. Es gab ohne Frage zahlreiche freudige Ereignisse, für die wir dankbar sein können. Aber ich blicke auch mit Sorgen auf das zurückliegende Jahr: Seit der Amtseinführung Donald Trumps am Anfang des Jahres hat die Welt einen weiteren Unsicherheitsfaktor bekommen. Rechtspopulistische Parteien werden stärker. Besonders in einigen von unseren Nachbarländern und in Deutschland selbst macht mir dies große Bedenken. Nationalismus, Egoismus und Kampfrhetorik – das Klima wird rauer. Die Bibel zeigt uns einen anderen Weg! In den Seligpreisungen am Anfang der Bergpredigt heißt es: „Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Mt 5,9) An diesen Bibelvers erinnerte mich das Titelbild dieser Ausgabe. Denn auch Jesus ritt nicht auf einem Schlachtross samt Heer in Jerusalem ein, sondern auf einem Esel. Jesus, der erwartete messianische Friedensfürst. Nicht in einem Palast geboren, sondern in einer Krippe. Von Anfang an bedroht und mit seinen Eltern vor dem Zorn des Herodes geflohen. Die heilige Familie – Flüchtlinge in Ägypten. Auch daran erinnert mich das Titelbild. Bald ist es an der Zeit, unseren Weg in das neue Jahr zu gehen. Als Christen wissen wir, dass wir auf diesem Weg nicht alleine sind. Ich möchte Ihnen gerne die erste Strophe des berühmten Gedichts von Dietrich Bonhoeffer, das auch als Lied im Gesangbuch zu finden ist, mit auf diesen Weg geben: „Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.“ (EG 65)

Ihr Vikar

*Andreas Tschurn*

**Dezember**

**3. Dezember · 1. Advent**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Familiengottesdienst mit  
 Kindern und Mitarbeiten-  
 den des Elsbethstifts  
 Pfarrerin Antje Stüfen

**10. Dezember · 2. Advent**

10.00 Uhr Friedenskirche  
 Taufgottesdienst  
 Pfarrerin Antje Stüfen

**17. Dezember · 3. Advent**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Diakonischer Gottesdienst  
 mit Adventsspiel des  
 TeeKellers Quelle  
 Pfarrer Dr. Ralf Günther

**24. Dezember · 4. Advent**

**Heiligabend**

siehe Seite 4 (vormittags  
 kein Gottesdienst)

**25. Dezember · Christfest**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Festgottesdienst mit  
 Abendmahl  
 Pfarrerin Antje Stüfen,  
 Vikar Andreas Tschurn

**26. Dezember · 2. Christtag**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Festgottesdienst  
 Vikar Andreas Tschurn

**31. Dezember · Altjahresabend**

17.00 Uhr Michaeliskirche  
 Abendmahlsgottesdienst  
 Pfarrer Dr. Ralf Günther

**Januar**

**1. Januar · Neujahr**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Abendmahlsgottesdienst  
 mit Segnung  
 (ohne Kindergottesdienst)  
 Pfarrer Dr. Ralf Günther

**7. Januar · 1. Sonntag**

**nach Epiphania**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Predigtgottesdienst  
 Vikar Andreas Tschurn

**14. Januar · 2. Sonntag**

**nach Epiphania**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Taufgottesdienst  
 Pfarrerin Antje Stüfen

**21. Januar · letzter Sonntag**

**nach Epiphania**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Abendmahlsgottesdienst  
 Pfarrer Dr. Ralf Günther

**28. Januar · Septuagesimae**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Predigtgottesdienst  
 Pfarrer i.R.  
 Klaus-Michael Streibert

**Februar**

**4. Februar · Sexagesimae**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
 Familiengottesdienst mit  
 Kindern und Mitarbeiten-  
 den des Elsbethstifts  
 Pfarrerin Antje Stüfen,  
 Vikar Andreas Tschurn

in der Friedenskirche:  
 Liturgisches Nachtgebet (Complet):  
 am 7.12. und 4.1. um 21.45 Uhr  
 Jugendgottesdienste: siehe Seite 13



Der Zugang  
 zur Michaelis-  
 kirche ist  
 barrierefrei.

Während des  
 Gottesdienstes  
 sind die Kinder  
 (ab 4 Jahren)  
 zum Kinder-  
 gottesdienst  
 eingeladen.  
 Kleinere Kin-  
 der mit ihren  
 Eltern können  
 in der  
 Kleinkinder-  
 betreuung  
 nach einem  
 Anfangsritual  
 spielen. Einmal  
 im Monat fin-  
 det ein Klein-  
 kindergottes-  
 dienst statt.


**Getauft wurden:**

[Redacted names]

**Taufsonntage:** 10.12. 2017; 14.1.,11.2., 4.3., 1.4., 20.5., 3.6.,  
17.6., 1.7., 12.8., 9.9., 23.9., 7.10., 4.11., 9.12. 2018


**Getraut wurden:**

[Redacted names]

**Zur Eheschließung eingesegnet wurden:**

[Redacted names]

**In die Kirche aufgenommen wurden:**

[Redacted names]


**Bestattet wurden:**

[Redacted names]

*Jesus spricht: Auch ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.*  
Joh 16,22

### Heiligabend in unserer Gemeinde

**Friedenskirche**

**14.30 Uhr** Christvesper mit  
Krippenspiel der Jugendlichen  
Pfarrer Dr. Ralf Günther

**17.00 Uhr** Christvesper mit Posaunenchor  
Bischof i. R. Christoph Kähler

**23.00 Uhr** Christnacht  
Vorbereitungsgruppe, Pfarrer Dr. Ralf Günther

**Michaeliskirche**

**15.00 Uhr** Christvesper mit  
Weihnachtsspiel der Kurrenden  
Pfarrerin Antje Stüfen

**17.30 Uhr** Christvesper  
mit der Friedenskantorei  
Pfarrerin Antje Stüfen

**Jahreslosung 2018:**

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.  
*Offb 21,6*

**59. Aktion Brot für die Welt: Wasser für alle!**

Mit dem Beginn des neuen Kirchenjahrs am 1. Advent beginnt auch die 59. Aktion Brot für die Welt.

Ohne Wasser gibt es kein Leben und kein Wachstum. Kaum vorstellbar, dass fast 700 Millionen Menschen auf der Erde keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben. Mehrere Millionen Kinder und Erwachsene sterben jährlich an den Folgen von verseuchtem Wasser – und an den Folgen nicht vorhandener Toiletten. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Wasser ist ein kostbares Gut, das in Afrika oft von weit entfernten Quellen geholt werden muss. Frauen und Mädchen schleppen es Liter für Liter. Wenn der Regen infolge des Klimawandels ausbleibt, wenn Konflikte die Wasserversorgung verhindern, bekommen auch Ackerböden und Vieh nicht mehr ausreichend Wasser. Tiere sterben, Ernten fallen dürrig aus und Hunger ist die Folge. Ernährung und Entwicklung hängen an einer ausreichenden Wasserversorgung. Wenn wir mit den Christen rund um den Erdball um das tägliche Brot beten, dann gehört das Wasser dazu. Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen Partnerorganisationen Menschen beim Bau von Brunnen, Leitungssystemen, Wasserspeichern – ja, auch von Toiletten – und klärt über Hygiene auf. So werden z. B. in Kenia mit Geldern von Brot für die Welt Regenwasserspeicher zusammen mit der Bevölkerung gebaut. Unterstützen Sie Brot für die Welt mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen auch Sie dazu bei, armen Familien zu ihrem täglich' Wasser neben dem Brot zu verhelfen! In unserer Gemeinde können Sie ihre Spende während der Weihnachtsgottesdienste gesondert abgeben.



*Foto: Brot für die Welt*

*Brot für die Welt/Elisabeth Guhr*

**Glaubenskurs**

Was trägt mein Leben? Wie ist das mit Gott und der Welt? Und was Sie schon immer einmal wissen wollten ... Informationen, Austausch und Gemeinschaft zum Glauben und zur Kirche – ein Angebot für Christen wie für interessierte Nicht-Christen, insbesondere diejenigen, die sich taufen lassen oder wieder in die Kirche eintreten möchten.

Ansprechpartner ist Pfarrer Dr. Ralf Günther.

6.12., 20.12., 17.1., 24.1. jeweils mittwochs um 17.00 Uhr im Gemeindehaus



## Angebote für Kinder und Jugendliche (Weihnachtsferien 23.12.–2.1.)

Krabbelgruppe  
(Kinder bis 3 Jahre)

*Aline Bergerhoff*  
Tel. 0176 / 78 91 81 03  
Mo 9.30–11.00 Uhr

Gemeindehaus

Kinderkirche  
1. + 2. Klasse  
3. + 4. Klasse  
4. – 6. Klasse

*Klaudia Naumann*  
Mo o. Mi 15.30–16.30 Uhr  
Di 15.30–16.30 Uhr  
Mi 17.00–18.00 Uhr

Gemeindehaus

Gemeindehaus

Gemeindehaus



Konfirmandenunterricht  
7. Schuljahr:

*PfarrerIn Antje Stüfen*  
Mi 16.30–17.30 Uhr  
Do 16.30–17.30 Uhr  
Do 18.00–19.00 Uhr

Gemeindehaus

Gemeindehaus

Gemeindehaus

8. Schuljahr:

*Pfarrer Dr. Ralf Günther*  
Mo 16.45–17.45 Uhr  
Di 16.30–17.30 Uhr  
Di 18.00–19.00 Uhr

Gemeindehaus

Gemeindehaus

Gemeindehaus

Junge Gemeinde

*Vikar Andreas Tschurn*  
Mi 19.00–21.30 Uhr

Michaeliskirche,  
Kirchkeller



## Kirchenmusik

*Kantor Veit-Stephan Budig*

Kleine Kurrende (5 Jahre bis 1. Kl.)

Di 15.30 Uhr

Gemeindehaus

Große Kurrende (2. – 6. Kl.)

Di 16.30 Uhr

Gemeindehaus

Posaunenchor

Di 19.30 Uhr

Gemeindehaus

Singkreis

Di 19.30 Uhr

Nordplatz 4, EG

Friedenskantorei

Do 19.30 Uhr

Gemeindehaus

Kammerchor

„capella vocalis – leipzig“  
Musik im Gottesdienst

Gemeindehaus, nach Probenplan  
Beiträge sind willkommen.

## Haus- und Gesprächskreise

Haltestelle	Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei <i>Familie Georgi,</i>	20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen
Hauskreis Poetenweg	Do wöchentlich <i>Frau Meißner</i>	20.00 Uhr Poetenweg 30 ammeissner@gmail.com
Tee & Thema	nach Vereinbarung Rückfragen an <i>Pfr. i. R. G. Weidel,</i> Tel. 26 30 61 59	
Gesprächskreis „Publik-Forum“	Fr 23.2. <i>Renate Huni</i>	19.30 Uhr Gemeindehaus renatehuni@hotmail.com
Mittwochkreis	Zweiter Mi im Monat	19.30 Uhr
Donnerstagskreis	Letzter Do im Monat Ort bei <i>Frau Guhr,</i>	19.30 Uhr Tel. 5 90 33 90, erfragen



## Seniorenarbeit

Bibelstunde	Mi 24.1.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Gedächtnistraining*	Di 5.12., 19.12., 9.1., 23.1.	10.30 Uhr	Nordplatz 4
Fröhlicher Seniorenkreis*	Sa 16.12. Mi 10.1.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Seniorentanz	Fr wöchentlich	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Gottesdienste im Palais Balzac	Fr 19.1.	10.00 Uhr	Roscherstraße 1
Pflegewohnstift Gohlis	Fr 15.12., 12.1.	10.00 Uhr	Lindenthaler Straße 19



## Kirchenvorstand und Arbeitskreise

Sitzung Kirchenvorstand	Mi 6.12., 10.1.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
KV-Freizeit	Fr–So 26.–28.1.		Bad Blankenburg
Besuchsdienst	im Februar		
Kindergottesdienstteam	Mo 22.1.	20.00 Uhr	Gemeindehaus

Die mit \* gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.

### Hinweis:

Viele unserer Gemeindeveranstaltungen und Angebote werden durch das **Kirchgeld** möglich gemacht. Mit der Zahlung Ihres Kirchgeldes unterstützen Sie unsere gemeindespezifischen Angebote.



### TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche

Sozialdiakonische Offene Arbeit, ambulante Beratung und Betreuung

Leiterin: Gerit Schleusener, Tel.: 0175 / 4 47 80 12

E-Mail: teekeller-leipzig@web.de

*Dienstag:* 17.00–21.00 Uhr Offener Abend  
(Gespräche, Spiele, Impulse, Abendbrot)

*Donnerstag:* 17.00–21.00 Uhr Offener Abend  
(Gespräche, Spiele, Abendbrot)

Beratung nach Vereinbarung donnerstags 14.00–17.00 Uhr



### Auf dem Weg zum Licht

Alles Leben strebt zum Licht. Was ins Dunkel will, strebt dem Tode zu.

Oft sind es Trauer oder Scham, die Menschen aus dem Licht fliehen lassen. Sie kranken daran, am Luxus unserer Gesellschaft keinen Anteil zu bekommen, neben einer „Leuchte“ nicht bestehen zu können oder die Dinge nicht „strahlend“ zu meistern. Kontinuierliche Erfahrungen von Verlust und Versagen haben ihr inneres Licht und ihre Sehnsucht danach fast zum Erlöschen gebracht.

Den Blick vom äußeren Glanz auf das Licht im eigenen Inneren umzulenken, ist der Schlüssel zum Leben. Doch das bedeutet, sich ins Herz schauen zu lassen. Das macht Angst. Die Bibel erzählt, wie Gott uns Menschen zum Leben hilft; heraus aus Angst und Dunkelheit. In der Dunkelheit strahlt ein kleines Licht umso heller. Menschen, die erblindet sind, erkennen ihr inneres Licht.

Weihnachten ist die Geburt des Lichtes und die Erfüllung aller Hoffnung. Weil das nicht leicht zu verstehen ist, denken wir alle Jahre wieder darüber nach, auch im TeeKeller!

Dafür brauchen wir bitte auch in diesem Jahr wieder Ihre Unterstützung! Helfen Sie, den Menschen im TeeKeller Wärme, Licht und Hoffnung zu schenken, indem sie sie wahrnehmen - vielleicht zum Adventsspiel oder in der Christvesper – oder ihnen einen persönlichen Wunsch erfüllen, wenn wir an den Adventssonntagen wieder mit unserer Wunschliste präsent sind. Bitte nehmen Sie uns wieder in ihrem Gebet mit auf den Weg zur Krippe, wo das Licht zur Welt kommt.

Wir danken der Kirchgemeinde für ihre Gastfreundschaft, ihr Engagement und ihre Fürsorge in 30 Jahren TeeKeller Quelle! Gott schütze Sie und schenke Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit; lichtvolle Erfahrungen, Gesundheit, Freude sowie ein friedliches neues Jahr.

*Gerit Schleusener*

Die Gäste des TeeKellers laden Sie, liebe Gemeinde, herzlich zu ihrem Adventsspiel im Diakonischen Gottesdienst am 3. Advent ein.

**Ausstellung** in der Michaeliskirche: „Unsere Gäste“ – Fotografien von Andreas Seller

### **Kartoffeln aus eigener Ernte**

Im Mai haben unsere Kindergartenkinder gemeinsam mit ihrem Erzieher Swen Rosemann Kartoffeln in die Erde gesteckt. Von der Sonne beschienen und ab und an gewässert, wuchsen dort eher unscheinbare Pflanzen heran mit vielen grünen Blättern. Das sollen Kartoffeln sein? Mal abwarten ... Die Blätter wurden welk – Zeit zu ernten. Mit Eifer buddelten die Kinder zwei große Eimer voll kleiner, großer und mittelgroßer Kartoffeln aus der Erde. Ein Teil davon wurde als Ofenkartoffeln mit Quark für ein Mittagessen zubereitet. Andere haben wir während des Gemeindefestes tütenweise gegen Spenden ausgegeben. Dabei sind 130,41 € zusammengekommen. Von diesem Geld kauften wir Material zur Sprachförderung. Flüchtlingskinder und andere Kinder nichtdeutscher Muttersprache lernen bei uns im Kindergartenalltag Deutsch. Mit den neuen Bildkarten kann die Erweiterung des Wortschatzes noch besser unterstützt werden. Zudem kommt wöchentlich Frau Lehmann, um eine Stunde gezielt mit den betreffenden Kindern Deutsch zu lernen. Dies ist übrigens nur eine Möglichkeit, unsere Arbeit ehrenamtlich zu unterstützen. Wir freuen uns auch über Menschen, die Kindern vorlesen – z. B. den Vorschulkindern während der Mittagsruhe – oder die mit den Kindern handwerklich tätig werden wollen. Vielen Dank für Ihre fabelhafte Unterstützung!

*Gitte Blücher/MichaelisKinderGarten*

### **Café Blickwechsel –**

#### **Angebote für alle Lebenslagen: Beratung, Gruppe, Ergotherapie**

Das Psychosoziale Gemeindezentrum bietet professionelle Beratung und Unterstützung für Menschen in seelischen und sozialen Notsituationen und deren Angehörige. Das Angebot reicht von Einzelgesprächen bis zur Begleitung zu Ämtern und Ärzten. Darüber hinaus gibt es Selbsthilfegruppen speziell für Betroffene und Angehörige sowie Wohngruppen und betreutes Wohnen.

Einige der Gruppen und Projekte sind aber auch offen für interessierte Bürgerinnen und Bürger – so auch für unsere Gemeindeglieder! Wie wäre es zum Beispiel mit einem Tagesausflug an einem Wochenende? Einmal im Monat findet ein „Mobiler Samstag/Sonntag“ in die Nähe von Leipzig statt. Wöchentlich gibt es eine Gesprächsgruppe für Frauen, ein Training zum kreativen Schreiben, eine Spielgruppe und noch mehr. Seit neuestem stehen die therapeutischen Angebote der Ergotherapie in der Eisenacher Straße 68 auch Interessierten offen, die nicht primär an einer psychischen Erkrankung leiden. Fragen Sie einfach nach.

Das aktuelle Programm erscheint viermal im Jahr. Sprechen Sie einen unserer Sozialarbeiter an, und finden Sie ein Angebot, das zu Ihren Interessen passt.

Kontakt: Telefon 56 11 40 / E-Mail: [blickwechsel@diakonie-leipzig.de](mailto:blickwechsel@diakonie-leipzig.de)

*Das Team vom Psychosozialen Gemeindezentrum Blickwechsel*

23.12., Sonnabend, 19.00 Uhr, Michaeliskirche:

**Das große Weihnachtskonzert der Friedenskantorei Leipzig**

Ēriks Ešenvalds: „Only in sleep“ für Sopran und gemischten Chor a cappella

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium, Kantaten 1–3

Sopran: Katharina Kunz, Alt: Katharina Thimm, Tenor: Yongkeun Kim, Bass: Felix Plock,  
Leitung: Veit-Stephan Budig

Karten von 12,- bis 18,- € (Leipzig-Pass-Inhaber 7,50 €) sind in der Musikalienhandlung Oelsner (Tel. 9 60 52 00) und im Gemeindebüro sowie Restkarten eine Stunde vor Beginn an der Abendkasse erhältlich.

**Öffentliche Generalprobe: 16.00 Uhr (5,00 €)**

3.12., Sonntag, 17.00 Uhr, Friedenskirche: **Konzert** mit „T-Voces“

8.12., Freitag, 16.00 Uhr, Friedenskirche: **Figurentheater** „Der Weihnachtsstern“

9.12., Sonnabend, 14.00 – 18.00 Uhr, Friedenskirche: **Weihnachtsmarkt**, siehe S. 15

9.12. und 10.12., Sonnabend und Sonntag, jeweils 17.00 Uhr, Michaeliskirche:  
**Carl Orff: Die Weihnachtsgeschichte**, von Kindern gesungen und dargestellt, sowie  
**Musik zum Advent** mit: Chor des Ev. Schulzentrums, Spielerguppe und Orfforchester.  
Eintritt frei, Spenden am Ausgang erbeten

13.12., Mittwoch, 18.00 Uhr, Michaeliskirche: **Sancta Lucia**  
Nordische Weihnachtslieder mit Musikern, Solisten der Oper Leipzig,  
dem Chor der Grundschule „forum thomanum“ und Mitgliedern der Gewandhauschöre  
Eine Veranstaltung unserer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Schwedischen  
Honorarkonsulat und dem Geysershaus. Eintritt: 15,- €, ermäßigt 12,- €

15.12., Freitag, 18.30 Uhr, Michaeliskirche: **Adventskonzert für Familien**  
eine Veranstaltung der Musikschule „J. S. Bach“ Leipzig

16.12., Sonnabend, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**  
Zu einem Adventsnachmittag mit Musik, Geschichten, Leckereien und Überraschung  
laden wir herzlich ein.

16.12., Sonnabend, 15.00 Uhr, Friedenskirche: **Weihnachtsfeier mit Krippenspiel**  
des Kindergartens Elsbethstift

17.12., Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Einsingen zum Heiligen Abend**  
mit Kammersänger Prof. Roland Schubert, Studierenden der Hochschule für Musik und  
Theater Leipzig und Prof. Heiko Reintzsch (Orgel), Eintritt: 5,- €, Kinder 3,- €  
Eine Veranstaltung des Rotary Clubs Leipzig

19.12., Dienstag, 17.00 Uhr, Friedenskirche: **Weihnachtsfeier mit Krippenspiel** des MichaeliskinderGartens

25.12., Christfest, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: **Festliche Kirchenmusik** im Gottesdienst

31.12., Sonntag, 23.30 Uhr, Michaeliskirche: **Orgelmusik zum Jahresausklang**  
An der historischen Sauerorgel von 1904 spielt Kantor Veit-Stephan Budig.

10.1., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**  
Gedanken zur neuen Jahreslosung, mit Pfarrerin Antje Stüfen

14.1., Sonntag, 18.00 Uhr, Michaeliskirche: **2. Gastgeberkonzert** zur Sanierung der Michaeliskirche, mit dem Vokalensemble **fimmadur**, siehe Seite 15



### Ökumenische Bibelwoche 2018

Unter dem Thema „Zwischen dir und mir“ werden wir Texte aus dem Hohelied Salomos lesen, gemeinsam auslegen und Gottesdienst feiern.

Montag, 29.1., LebensL.u.S.T., Georg-Schumann-Str. 326 (Pfarrerin Stüfen)

*Hohelied 1,1+8,11-12+3,7-11 Reicher als Salomo*

Dienstag, 30.1., Gemeinderaum im Pfarrhaus, Nordplatz 4 (Herr Preiß)

*Hohelied 1,5-8+3,1-6+5,2-8 Ich suchte, den meine Seele liebt*

Mittwoch, 31.1., Gemeindehaus, Kirchplatz 9 (Pfarrer Voigt)

*Hohelied 2,8-14+7,11-14 Meine Schöne, so komm doch!*

Donnerstag, 1.2., LebensL.u.S.T., Georg-Schumann-Str. 326 (Vikar Tschurn)

*Hohelied 4,1-7+5,9-16 Alles ist Wonne an dir*

Freitag, 2.2., LebensL.u.S.T., Georg-Schumann-Str. 326 (Pfarrer Dr. Günther)

*Hohelied 4,12-5,1+7,7-10 Berauscht euch an der Liebe*

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

**Familiengottesdienst** zum Abschluss der Bibelwoche:

Sonntag, 4.2., Michaeliskirche, Nordplatz (10.00 Uhr) (Pfarrerin Stüfen)

*1Kor 13 – Die Liebe hört niemals auf*

4.2., Sonntag, 16.00 Uhr, Gemeindehaus: **Hausmusik**, offen für alle

5.2., Montag, 19.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** des Wiener Kammerchores „Anton Webern“, Veranstalter: amici musicae e.V., Eintritt 15,- €, ermäßigt 10,- €

### „Ich geh mit meiner Laterne ...“

Die Friedenskirche war voll mit Menschen, wie sonst nur zur Christvesper. Viele Kinder waren da mit leuchtenden Augen und bunten Laternen. Nach einer Andacht und dem Teilen der Martinshörnchen begann der Martinsumzug, dem kühlen und regnerischen Novemberwetter zum Trotz – mit St. Martin an der Spitze – stets umringt von einer Kinderschar. Im Gelände des MichaelisKinderGartens konnte dann der Abend bei Rostern, warmen Getränken und der Musik des Posaunenchores gemütlich ausklingen. Das Martinsfest ist eine liebgewordene Tradition in unserer Gemeinde.

*Vikar Andreas Tschurn*

### Da machte sich auf auch Josef ... (Lk 2,4)

Auch in diesem Jahr machen sich Maria und Josef wieder auf den Weg durch unsere Gemeinde. Sie kommen als Krippenfiguren in einem Koffer und bitten um Herberge, da der Weg nach Bethlehem noch weit ist. Vielleicht schauen sie ja auch bei Ihnen vorbei und bitten um Unterkunft für ein oder zwei Nächte. Wenn sie zu Ihnen kommen, dann bitten wir Sie, die beiden samt Koffer aufzunehmen, an Ihrem Leben teilhaben zu lassen und uns durch ein paar Gedanken oder Bilder im beiliegenden Buch darüber zu berichten. Am Heiligabend kommen Maria und Josef dann zur Christvesper in die Michaeliskirche, um gemeinsam mit uns die Geburt von Jesus zu feiern.



*Foto: Andreas Tschurn*

### Kinderbibeltage 2018

Die Kinderbibeltage finden wieder in den Winterferien vom Montag, 12.2. bis Mittwoch, 14.2. in den Räumen der Christuskirche, Gräfestraße 18 statt.

Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde, der Christuskirche, der Versöhnungskirche und der Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch sind herzlich eingeladen.

Gemeinsam wollen wir uns auf die Spur einer biblischen Geschichte begeben, zusammen singen, basteln, essen und feiern.

Die Anmeldung erfolgt über die Gemeindepädagoginnen oder über die Pfarrämter.

Bei Bedarf ist wieder eine Frühbetreuung in der Gräfestraße 18 möglich.

Wir freuen uns auf euch!

*Klaudia Naumann, Heike Thiel und Cornelia Wehnert*

## Jugendkirche in der Friedenskirche

montags	18.00 Uhr	PAX&Pray – Friedensgebet
	19.00 Uhr (ab 8.1.)	Taizé-Chor
6.12.	19.00 Uhr	PAX Plus: ü20 Treff
10.12.	18.00 Uhr	PAX Life – ü20 Gottesdienst
17.12.	17.00 Uhr	PAX Deluxe – ökumenischer Jugendgottesdienst
20.12.	19.00 Uhr	PAX Plus: ü20 Treff
31.12.	17.00 Uhr	Silvester@PAX – Andacht für Leib und Seele
3.1.	19.00 Uhr	PAX Plus: ü20 Treff
14.1.	18.00 Uhr	PAX Life – ü20 Gottesdienst
17.1.	19.00 Uhr	PAX Plus: ü20 Treff
28.1.	17.00 Uhr	PAX Deluxe – Jugendgottesdienst



## Ein Rückblick: Churchnight 2017

Auch in der vollen Friedenskirche/Jugendkirche PAX wurde Reformation 2017 gefeiert. „Dem Volk aufs Maul schauen“ – so hatte schon Luther gesagt, wir haben es umgesetzt. Unter dem jungen Volk erfreut sich seit längerem schon eine besondere Form der öffentlichen Rede großer Beliebtheit: der Poetryslam. So nutzten sieben Slammer/innen die Bühne, um ihre Texte zum Thema „Reformiere (dich) selbst“ vorzutragen. Der Gewinner bekam einen Lutherrucksack. Danach gab es Musik von einer christlichen Rap-Band aus München. Martin Luther stand in dieser Zeit auf der Kanzel und schaute mit gnädigen Augen auf das junge Volk.



Foto: Jugendpfarramt

## Spendenbitte für das Gemeindeblatt

Die Gemeindenachrichten erscheinen sechsmal im Jahr und bieten Ihnen Informationen über unser Gemeindeleben. Das Gemeindeblatt wird in einer Auflage von 2.700 Stück gedruckt – für alle Haushalte unserer Gemeindeglieder und für Auslagen in unseren Kirchen und Kindergärten. Zur Weiterführung dieser Arbeit bitten wir Sie auch in diesem Jahr wieder um eine Spende für unsere Öffentlichkeitsarbeit. Bitte nutzen Sie dafür den beiliegenden Überweisungsträger.

## „Wir sitzen alle in einem Boot“

Eindrücke vom Gemeindefest  
am 24. September



Fotos: A. Stüfen

Boote von der Weltausstellung „Reformation“ in Wittenberg spielten eine wichtige Rolle. Mit ihrer Band „ChurchStyle“ erfreuten uns ehemalige Konfirmanden.



## Die Reformation geht weiter

Unter dieser Überschrift feierten wir im Jubiläumsjahr der Reformation monatlich Gottesdienste mit Kanzelreden von bekannten Persönlichkeiten aus Kirche und Gesellschaft. Im Gottesdienst am Reformationstag und beim anschließenden Kirchenkaffee haben wir zusammengetragen, was die Reformation uns bedeutet und wo es Reformen heute wieder braucht. Während des Gottesdienstes pflanzten wir auf dem Nordplatz eine Luther-Linde. An dieser Stelle sei den Initiatoren dieser Gottesdienstreihe Klaus Hinze, Dr. Ralf Günther und Prof. Dr. Wolfgang Ratzmann herzlich gedankt. Die meisten Kanzelreden und auch die Anstöße zu weiteren Reformen sind auf unserer Website zu finden. [www.michaelis-friedens.de/gottesdienst-mit-kanzeldrede/](http://www.michaelis-friedens.de/gottesdienst-mit-kanzeldrede/)

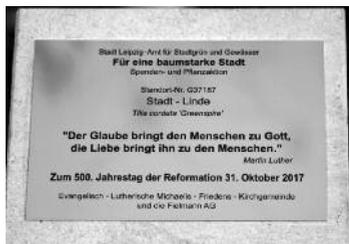


Foto: A. Göhler

## Jerusalem – See Genezareth – Jordantal – Bethlehem

Wenn man die Namen dieser Orte hört, möchte man doch am liebsten gleich die Koffer packen und losfliegen. Eine Gruppe aus unserer Gemeinde hatte Ende April das große Glück, gemeinsam Israel zu besuchen und im Laufe von zehn Tagen kennenzulernen. Was wir dort erlebt haben, möchten wir in Wort und Bild mit Ihnen teilen und laden daher ganz herzlich ein zu einem **Israel-Abend** am 17. Januar um 19.30 Uhr in das Gemeindehaus. Der Abend soll auch dazu dienen, einen Ausblick auf eine weitere Israelreise der Gemeinde zu geben, die im Jahre 2019 stattfinden könnte.

*Ralf Günther, Jörg Reimann*

## 2. Gastgeberkonzert zur Sanierung der Michaeliskirche

Im Jahr 2018 soll die Sanierung der Michaeliskirche richtig in Schwung kommen. Wir freuen uns daher, für den 14.1. zu einem zweiten Spendenkonzert einladen zu können. Es singt für uns das Vokalensemble **fimmadur**. Konzertbeginn ist um 18.00 Uhr. Lassen Sie sich zuvor ab 17.00 Uhr in der Vorhalle der Kirche über den aktuellen Stand der Sanierung informieren. Für Getränke ist gesorgt. Das Konzert kostet keinen Eintritt. Wir freuen uns über jede Spende für die große Aufgabe der Sanierung.

*für die AG Sanierung Michaeliskirche: Sarah Zernia, Christiane Findel,  
Sebastian Kuhn, Andreas Tschurn und Jörg Reimann*

## Gohliser Weihnachtsmarkt

am Sonnabend vor dem 2. Advent, **9.12.**, 14 bis 18 Uhr vor und in der **Friedenskirche**  
Auch in diesem Jahr findet der schon traditionelle, kleine aber feine Weihnachtsmarkt in der Friedenskirche statt, der von vielen Ehrenamtlichen getragen wird. Lassen Sie sich von den Angeboten künstlerischer, kulinarischer und handwerklicher Art verzaubern. Außerdem werden Bücher und CDs aus dem Bestand des Friedenskirch-Vereins preiswert angeboten.

### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Redaktionsteam: M. Behrendt, E. Guhr, R. Günther, A. Tschurn

Anregungen oder Kritik richten Sie bitte an das Gemeindebüro, siehe Seite 16.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Februar/März 2018): 2.1.2018

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir danken der Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig, [www.druckerei-boehlau.de](http://www.druckerei-boehlau.de)



Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten	Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig    Christina Vogel, Günter Lehmann 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr Das Gemeindebüro ist vom 27.12. bis 2.1. geschlossen.	
Kirchenvorstand Telefon / E-Mail	Tilo Wille (Vorsitzender) 9 91 17 05 / leipzigertilo@arcor.de	Pfr. Dr. Ralf Günther (stellv. Vorsitzender) 5 85 27 90 / ralf.guenther@evlks.de
Pfarrer / Pfarrerin Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub	Dr. Ralf Günther Nordplatz 4, 04105 Leipzig 5 85 27 90 ralf.guenther@evlks.de Do 17.30–19.00 Uhr 7.1.–10.1.	Antje Stüfen Sasstraße 1, 04155 Leipzig 3 19 01 33 antje.stuefen@evlks.de Di 14.00–15.00 Uhr, außer 9.1., 16.1. 28.12.– 1.1.
Kantor / Gemeindepädagogin Telefon / E-Mail	Veit-Stephan Budig 3 31 18 56 veit-stephan.budig@evlks.de	Vertretung: Kludia Naumann 0151 / 12 70 42 26
Kirchner/Hausmeister, Tel.	Andreas Bergmann, 56 10 93 00	0177 / 2 53 58 43
Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit	Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr	MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 50 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Gitta Blücher Di 14.00–17.00 Uhr oder nach Vereinbarung
TeeKeller Quelle, Leiterin Telefon / E-Mail Öffnungszeiten	Gerit Schleusener 0175 / 4 47 80 12 / teekeller-leipzig@web.de Di 17.00–21.00 Uhr, Do 17.00–21.00 Uhr	
Kirchgeldkonto	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20 BIC: GENODED1DKD
Spendenkonto Gemeinde	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12 BIC: GENODED1DKD
Förderverein Michaeliskirche e.V. Telefon / E-Mail	Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 / vorstand@michaeliskirche.info	Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52
Friedenskirche Leipzig-Gohlis e.V. in Liquidation	Liquidatoren: Agnes Niemann agnes.niemann@gmx.de	Jörg Kohlmann xkohlmann@aol.com
Freundeskreis TeeKeller Quelle e.V.	Johannes Spenn (Vorsitzender)	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13 BIC: GENODED1DKD
Freundeskreis Kirchenmusik	Ansprechpartnerin: Elisabeth Janott elisabeth.janott@t-online.de	Konto: siehe Spendenkonto Gemeinde

